

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Land Bremen

Juni 2026



Sperrfrist:
30.06.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Land Bremen
Berichtsmonat:	Juni 2026
Erstellungsdatum:	23.06.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im Mai 2026 schätzungsweise um 5 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -10 Prozent auf -6 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannbreite der Abweichungen von 4 Prozent bis 6 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 3 bis 6 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat Mai 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 2 bis 9 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 2 bis 7 Prozentpunkte reicht. Für 25 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Land Bremen

Juni 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen	18
Arbeitslosenquoten nach Kreisen	19
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	20
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	21

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Land Bremen

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	65.050	65.246	65.383	-196	-0,3	-1.056	-1,6	-1,4	-1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	42.090	42.454	43.066	-364	-0,9	-1.136	-2,6	-1,9	-0,6
55,3% Männer	23.256	23.445	23.765	-189	-0,8	-731	-3,0	-2,5	-1,3
44,7% Frauen	18.834	19.009	19.301	-175	-0,9	-405	-2,1	-1,1	0,3
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	3.574	3.579	3.717	-5	-0,1	-182	-4,8	-3,1	-0,9
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	601	605	637	-4	-0,7	-43	-6,7	-5,2	-6,2
32,1% 50 Jahre und älter	13.530	13.718	13.862	-188	-1,4	-9	-0,1	1,5	3,3
22,7% dar. 55 Jahre und älter	9.547	9.668	9.735	-121	-1,3	145	1,5	3,2	5,3
43,6% Langzeitarbeitslose	18.341	18.415	18.638	-74	-0,4	468	2,6	3,8	6,0
4,2% Schwerbehinderte Menschen	1.763	1.763	1.799	-	-	5	0,3	0,9	4,8
43,6% Ausländer	18.350	18.520	18.818	-170	-0,9	-1.126	-5,8	-4,8	-3,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.182	6.415	6.944	-233	-3,6	290	4,9	1,8	8,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.979	2.071	2.383	-92	-4,4	129	7,0	-4,2	4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.760	1.744	1.807	16	0,9	-26	-1,5	14,6	5,5
seit Jahresbeginn	40.424	34.242	27.827	x	x	1.148	2,9	2,6	2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.553	7.045	6.795	-492	-7,0	588	9,9	11,2	1,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.875	1.991	2.211	-116	-5,8	146	8,4	5,3	9,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.600	1.834	1.737	-234	-12,8	318	24,8	24,2	7,6
seit Jahresbeginn	40.310	33.757	26.712	x	x	2.930	7,8	7,5	6,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,1	11,2	11,5	x	x	x	11,5	11,5	11,6
dar. Männer	11,4	11,5	11,7	x	x	x	11,8	11,8	12,0
Frauen	10,8	10,9	11,2	x	x	x	11,1	11,1	11,2
15 bis unter 25 Jahre	8,8	8,8	9,2	x	x	x	9,2	9,1	9,2
15 bis unter 20 Jahre	5,9	6,0	6,4	x	x	x	6,5	6,4	7,2
50 bis unter 65 Jahre	11,0	11,1	11,2	x	x	x	11,0	11,0	11,0
55 bis unter 65 Jahre	11,1	11,2	11,4	x	x	x	11,2	11,2	11,3
Ausländer	21,3	21,5	22,8	x	x	x	23,6	23,5	24,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,0	12,1	12,3	x	x	x	12,4	12,4	12,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	45.361	45.743	46.323	-382	-0,8	-880	-1,9	-1,3	-0,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	52.430	52.882	53.313	-452	-0,9	-955	-1,8	-1,7	-1,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	52.607	53.076	53.497	-469	-0,9	-959	-1,8	-1,7	-1,3
Unterbeschäftigungsquote	13,6	13,7	13,8	x	x	x	13,9	14,0	14,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	9.477	9.427	9.527	50	0,5	415	4,6	4,7	4,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	64.819	64.904	65.021	-86	-0,1	-1.832	-2,7	-3,1	-3,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.289	25.208	25.239	81	0,3	-1.230	-4,6	-5,8	-6,5
Bedarfsgemeinschaften	47.796	48.013	48.102	-218	-0,5	-1.193	-2,4	-2,2	-2,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.279	1.567	1.339	-288	-18,4	13	1,0	44,7	-13,1
Zugang seit Jahresbeginn	8.367	7.088	5.521	x	x	307	3,8	4,3	-3,3
Bestand	6.610	6.729	6.767	-119	-1,8	-143	-2,1	-1,6	-2,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Land Bremen

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.756	17.460	17.377	296	1,7	509	3,0	3,5	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.196	11.158	11.402	38	0,3	240	2,2	2,3	3,5
60,0% Männer	6.720	6.705	6.895	15	0,2	76	1,1	1,3	3,0
40,0% Frauen	4.476	4.453	4.507	23	0,5	164	3,8	3,9	4,2
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.371	1.278	1.305	93	7,3	71	5,5	0,8	-1,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	145	123	125	22	17,9	6	4,3	0,8	-3,8
29,8% 50 Jahre und älter	3.333	3.402	3.448	-69	-2,0	83	2,6	5,3	7,7
22,7% dar. 55 Jahre und älter	2.541	2.595	2.617	-54	-2,1	81	3,3	6,1	9,1
9,0% Langzeitarbeitslose	1.004	1.046	1.074	-42	-4,0	18	1,8	12,5	17,1
3,8% Schwerbehinderte Menschen	431	438	463	-7	-1,6	-19	-4,2	-2,0	4,5
33,5% Ausländer	3.748	3.707	3.797	41	1,1	125	3,5	2,4	4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.517	2.452	2.850	65	2,7	312	14,1	1,9	12,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.466	1.496	1.811	-30	-2,0	192	15,1	-3,1	11,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	554	459	536	95	20,7	7	1,3	16,8	12,1
seit Jahresbeginn	16.412	13.895	11.443	x	x	1.026	6,7	5,4	6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.266	2.458	2.643	-192	-7,8	242	12,0	9,1	12,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.093	1.227	1.353	-134	-10,9	156	16,6	14,2	12,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	358	393	517	-35	-8,9	-18	-4,8	-8,6	18,3
seit Jahresbeginn	14.555	12.289	9.831	x	x	1.532	11,8	11,7	12,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	2,9	3,0	x	x	x	2,9	2,9	3,0
dar. Männer	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Frauen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,2	3,2	x	x	x	3,2	3,1	3,3
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	1,3	x	x	x	1,4	1,2	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Ausländer	4,4	4,3	4,6	x	x	x	4,4	4,4	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,1	3,1	3,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.420	11.386	11.644	34	0,3	222	2,0	2,2	3,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.808	12.823	13.091	-15	-0,1	358	2,9	2,9	4,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.965	12.997	13.257	-32	-0,2	345	2,7	2,8	4,2
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	9.477	9.427	9.527	50	0,5	415	4,6	4,7	4,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Land Bremen

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	47.294	47.786	48.006	-492	-1,0	-1.565	-3,2	-3,0	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	30.894	31.296	31.664	-402	-1,3	-1.376	-4,3	-3,3	-2,0
53,5% Männer	16.536	16.740	16.870	-204	-1,2	-807	-4,7	-4,0	-3,0
46,5% Frauen	14.358	14.556	14.794	-198	-1,4	-569	-3,8	-2,5	-0,9
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	2.203	2.301	2.412	-98	-4,3	-253	-10,3	-5,2	-0,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	456	482	512	-26	-5,4	-49	-9,7	-6,6	-6,7
33,0% 50 Jahre und älter	10.197	10.316	10.414	-119	-1,2	-92	-0,9	0,4	1,9
22,7% dar. 55 Jahre und älter	7.006	7.073	7.118	-67	-0,9	64	0,9	2,2	4,0
56,1% Langzeitarbeitslose	17.337	17.369	17.564	-32	-0,2	450	2,7	3,3	5,4
4,3% Schwerbehinderte Menschen	1.332	1.325	1.336	7	0,5	24	1,8	1,8	4,9
47,3% Ausländer	14.602	14.813	15.021	-211	-1,4	-1.251	-7,9	-6,4	-5,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.665	3.963	4.094	-298	-7,5	-22	-0,6	1,8	6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	513	575	572	-62	-10,8	-63	-10,9	-7,0	-12,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.206	1.285	1.271	-79	-6,1	-33	-2,7	13,8	2,9
seit Jahresbeginn	24.012	20.347	16.384	x	x	122	0,5	0,7	0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.287	4.587	4.152	-300	-6,5	346	8,8	12,4	-4,2
dar. in Erwerbstätigkeit	782	764	858	18	2,4	-10	-1,3	-6,4	4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.242	1.441	1.220	-199	-13,8	336	37,1	37,6	3,7
seit Jahresbeginn	25.755	21.468	16.881	x	x	1.398	5,7	5,2	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,2	8,3	8,4	x	x	x	8,6	8,6	8,7
dar. Männer	8,1	8,2	8,3	x	x	x	8,5	8,6	8,7
Frauen	8,3	8,4	8,6	x	x	x	8,6	8,6	8,7
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,7	5,9	x	x	x	6,0	6,0	6,0
15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,8	5,2	x	x	x	5,1	5,2	5,8
50 bis unter 65 Jahre	8,3	8,3	8,4	x	x	x	8,4	8,4	8,4
55 bis unter 65 Jahre	8,1	8,2	8,3	x	x	x	8,3	8,3	8,4
Ausländer	17,0	17,2	18,2	x	x	x	19,2	19,2	20,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,8	8,9	9,1	x	x	x	9,2	9,3	9,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	33.941	34.357	34.679	-416	-1,2	-1.102	-3,1	-2,4	-1,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	39.622	40.059	40.222	-437	-1,1	-1.313	-3,2	-3,1	-3,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	39.642	40.079	40.240	-437	-1,1	-1.304	-3,2	-3,0	-3,0
Unterbeschäftigungsquote	10,2	10,3	10,4	x	x	x	10,6	10,7	10,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	64.819	64.904	65.021	-86	-0,1	-1.832	-2,7	-3,1	-3,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.289	25.208	25.239	81	0,3	-1.230	-4,6	-5,8	-6,5
Bedarfsgemeinschaften	47.796	48.013	48.102	-218	-0,5	-1.193	-2,4	-2,2	-2,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von April 2026 bis Juni 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

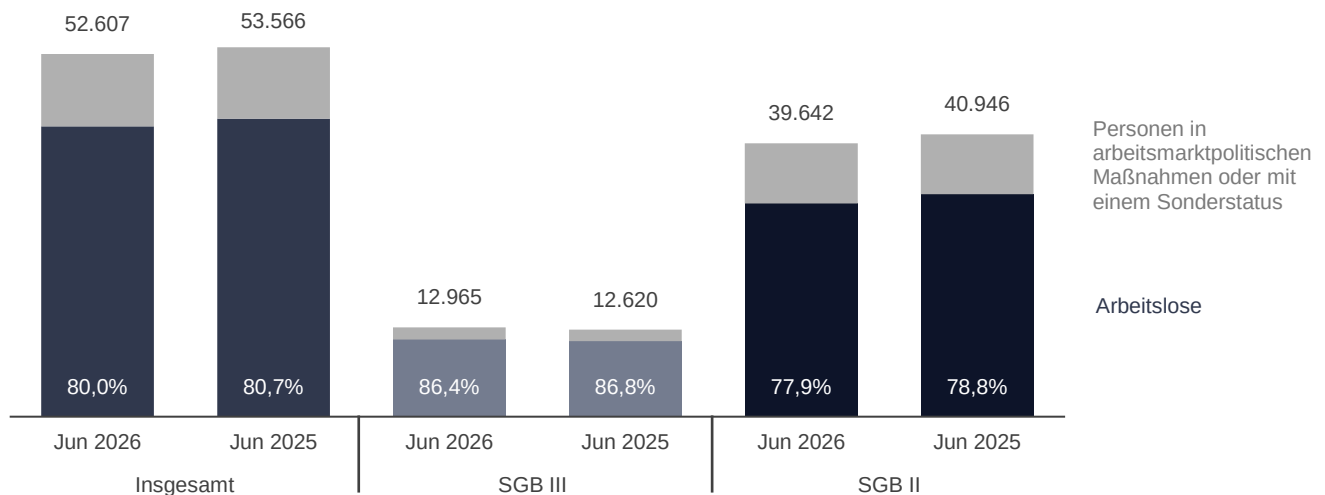
Komponenten der Unterbeschäftigung

Land Bremen

Juni 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Arbeitslosigkeit	42.090	42.454	-364	-0,9	-1.136	-2,6	-1,9	-0,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	3.271	3.289	-18	-0,5	256	8,5	7,0	7,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.504	2.485	19	0,8	757	43,3	40,7	45,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	767	804	-37	-4,6	-501	-39,5	-38,6	-38,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	45.361	45.743	-382	-0,8	-880	-1,9	-1,3	-0,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	7.069	7.139	-70	-1,0	-75	-1,0	-4,0	-8,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.221	2.288	-67	-2,9	88	4,1	2,9	6,3
Arbeitsgelegenheiten	782	786	-4	-0,5	21	2,8	1,7	3,1
Fremdförderung	3.080	3.055	25	0,8	-141	-4,4	-10,8	-14,3
Beschäftigungszuschuss	17	17	-	-	-1	-5,6	-	-5,6
Teilhabe am Arbeitsmarkt	283	263	20	7,6	-31	-9,9	-18,8	-25,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	686	730	-44	-6,0	-11	-1,6	7,7	-27,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	52.430	52.882	-452	-0,9	-955	-1,8	-1,7	-1,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	177	194	-17	-8,8	-4	-2,2	6,0	-4,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	158	175	-17	-9,7	-13	-7,6	0,6	-9,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	19	19	-	-	9	90,0	111,1	88,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	52.607	53.076	-469	-0,9	-959	-1,8	-1,7	-1,3
Unterbeschäftigungsquote	13,6	13,7	x	x	x	13,9	14,0	14,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,0	80,0	x	x	x	80,7	80,2	79,9

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Land Bremen

Juni 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	11.196	11.158	38	0,3	240	2,2	2,3	3,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	224	228	-4	-1,8	-18	-7,4	-1,3	33,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	224	228	-4	-1,8	-18	-7,4	-1,3	33,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.420	11.386	34	0,3	222	2,0	2,2	3,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.388	1.437	-49	-3,4	136	10,9	8,4	8,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.059	1.105	-46	-4,2	51	5,1	4,9	9,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	165	169	-4	-2,4	31	23,1	10,5	23,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	164	163	1	0,6	54	49,1	35,8	-13,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.808	12.823	-15	-0,1	358	2,9	2,9	4,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	157	174	-17	-9,8	-13	-7,6	-	-9,8
Gründungszuschuss	157	174	-17	-9,8	-13	-7,6	-	-9,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.965	12.997	-32	-0,2	345	2,7	2,8	4,2
Unterbeschäftigungsquote		3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,4	85,9	x	x	x	86,8	86,3	86,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	30.894	31.296	-402	-1,3	-1.376	-4,3	-3,3	-2,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	3.047	3.061	-14	-0,5	274	9,9	7,6	5,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.280	2.257	23	1,0	775	51,5	47,0	46,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	767	804	-37	-4,6	-501	-39,5	-38,6	-38,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	33.941	34.357	-416	-1,2	-1.102	-3,1	-2,4	-1,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.681	5.702	-21	-0,4	-211	-3,6	-6,7	-12,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.162	1.183	-21	-1,8	37	3,3	1,1	3,1
Arbeitsgelegenheiten	782	786	-4	-0,5	21	2,8	1,7	3,1
Fremdförderung	2.915	2.886	29	1,0	-172	-5,6	-11,8	-15,9
Beschäftigungszuschuss	17	17	-	-	-1	-5,6	-	-5,6
Teilhabe am Arbeitsmarkt	283	263	20	7,6	-31	-9,9	-18,8	-25,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	522	567	-45	-7,9	-65	-11,1	1,6	-30,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	39.622	40.059	-437	-1,1	-1.313	-3,2	-3,1	-3,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	20	20	-	-	9	81,8	122,2	100,0
Gründungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	19	19	-	-	9	90,0	111,1	88,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	39.642	40.079	-437	-1,1	-1.304	-3,2	-3,0	-3,0
Unterbeschäftigungsquote	10,2	10,3	x	x	x	10,6	10,7	10,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,9	78,1	x	x	x	78,8	78,3	77,9

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

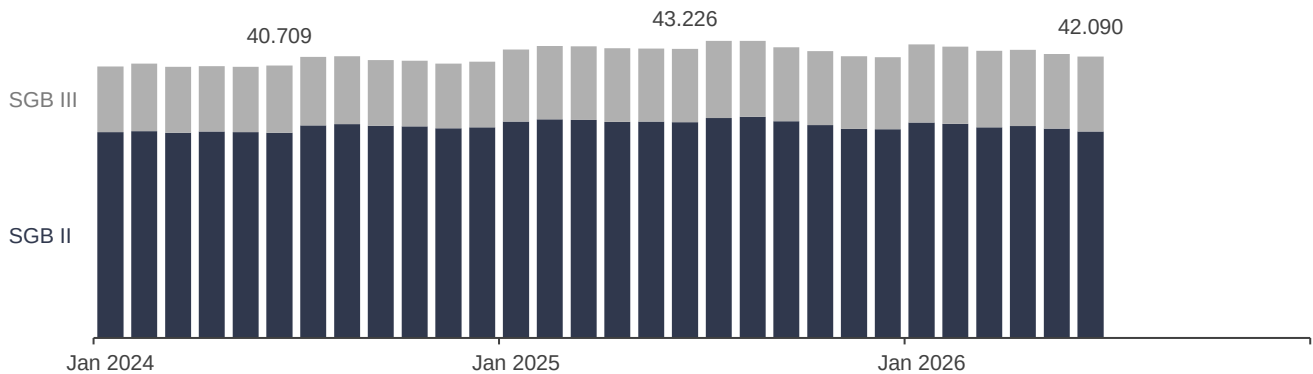
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Bremen

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 364 auf 42.090 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.136 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 11,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 11.196, das sind 38 mehr als im Vormonat und 240 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 30.894 Arbeitslose, das ist ein Minus von 402 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2025 waren es 1.376 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	42.090	-364	-0,9	-1.136	-2,6	11,1	11,2	11,5
Männer	23.256	-189	-0,8	-731	-3,0	11,4	11,5	11,8
Frauen	18.834	-175	-0,9	-405	-2,1	10,8	10,9	11,1
15 bis unter 25 Jahre	3.574	-5	-0,1	-182	-4,8	8,8	8,8	9,2
15 bis unter 20 Jahre	601	-4	-0,7	-43	-6,7	5,9	6,0	6,5
50 Jahre und älter	13.530	-188	-1,4	-9	-0,1	11,0	11,1	11,0
55 Jahre und älter	9.547	-121	-1,3	145	1,5	11,1	11,2	11,2
Deutsche	23.740	-194	-0,8	-10	-0,0	8,1	8,2	8,1
Ausländer	18.350	-170	-0,9	-1.126	-5,8	21,3	21,5	23,6
Rechtskreis SGB III	11.196	38	0,3	240	2,2	3,0	2,9	2,9
Männer	6.720	15	0,2	76	1,1	3,3	3,3	3,3
Frauen	4.476	23	0,5	164	3,8	2,6	2,6	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1.371	93	7,3	71	5,5	3,4	3,2	3,2
15 bis unter 20 Jahre	145	22	17,9	6	4,3	1,4	1,2	1,4
50 Jahre und älter	3.333	-69	-2,0	83	2,6	2,7	2,7	2,6
55 Jahre und älter	2.541	-54	-2,1	81	3,3	3,0	3,0	2,9
Deutsche	7.448	-3	-0,0	115	1,6	2,5	2,5	2,5
Ausländer	3.748	41	1,1	125	3,5	4,4	4,3	4,4
Rechtskreis SGB II	30.894	-402	-1,3	-1.376	-4,3	8,2	8,3	8,6
Männer	16.536	-204	-1,2	-807	-4,7	8,1	8,2	8,5
Frauen	14.358	-198	-1,4	-569	-3,8	8,3	8,4	8,6
15 bis unter 25 Jahre	2.203	-98	-4,3	-253	-10,3	5,4	5,7	6,0
15 bis unter 20 Jahre	456	-26	-5,4	-49	-9,7	4,5	4,8	5,1
50 Jahre und älter	10.197	-119	-1,2	-92	-0,9	8,3	8,3	8,4
55 Jahre und älter	7.006	-67	-0,9	64	0,9	8,1	8,2	8,3
Deutsche	16.292	-191	-1,2	-125	-0,8	5,6	5,6	5,6
Ausländer	14.602	-211	-1,4	-1.251	-7,9	17,0	17,2	19,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

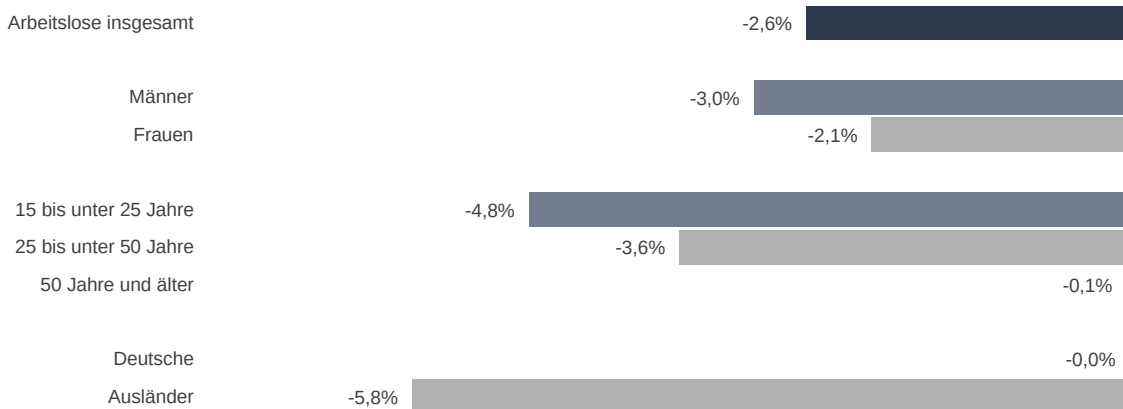
[zurück zum Inhalt](#)

Land Bremen

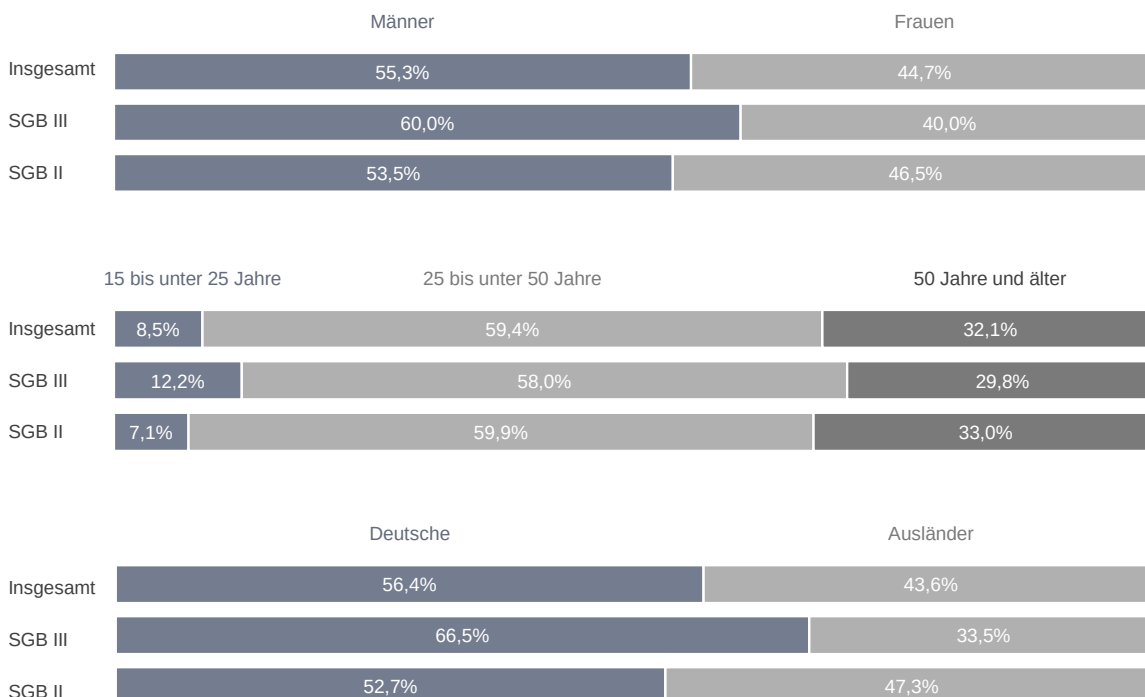
Juni 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von –6% bei Ausländern bis zu praktisch keiner Veränderung bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

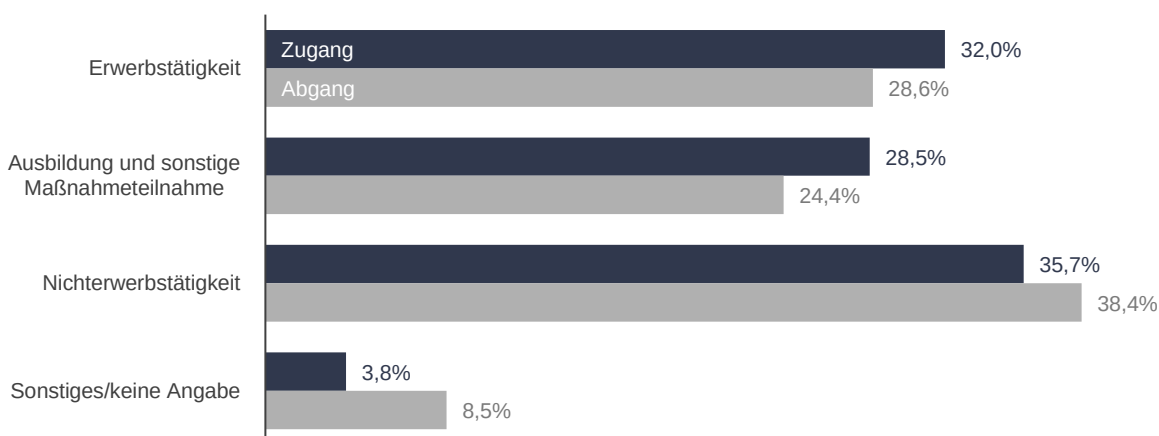
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Land Bremen

Juni 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 6.182 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 290 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 6.553 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 588 mehr als im Juni 2025. Seit Jahresbeginn gab es 40.424 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.148 Meldungen. Dem gegenüber stehen 40.310 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.930 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 1.979 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 129 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.875 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 146 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	6.182	-233	-3,6	290	4,9	40.424	1.148	2,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.979	-92	-4,4	129	7,0	14.032	174	1,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.773	-90	-4,8	103	6,2	12.768	316	2,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	72	-13	-15,3	-15	-17,2	568	-275	-32,6
Selbständigkeit	115	15	15,0	35	43,8	611	122	24,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.760	16	0,9	-26	-1,5	10.625	357	3,5
Nichterwerbstätigkeit	2.208	-152	-6,4	131	6,3	14.379	594	4,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.284	-115	-8,2	61	5,0	8.608	508	6,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	794	-60	-7,0	16	2,1	5.117	-79	-1,5
Sonstiges/keine Angabe	235	-5	-2,1	56	31,3	1.388	23	1,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	6.553	-492	-7,0	588	9,9	40.310	2.930	7,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.875	-116	-5,8	146	8,4	11.740	911	8,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.650	-92	-5,3	107	6,9	10.342	720	7,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	89	-21	-19,1	6	7,2	623	80	14,7
Selbständigkeit	131	3	2,3	33	33,7	725	103	16,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.600	-234	-12,8	318	24,8	9.927	1.233	14,2
Nichterwerbstätigkeit	2.519	-151	-5,7	94	3,9	15.530	612	4,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.475	-183	-11,0	101	7,4	9.034	394	4,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	857	18	2,1	-38	-4,2	5.447	120	2,3
Sonstiges/keine Angabe	559	9	1,6	30	5,7	3.113	174	5,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

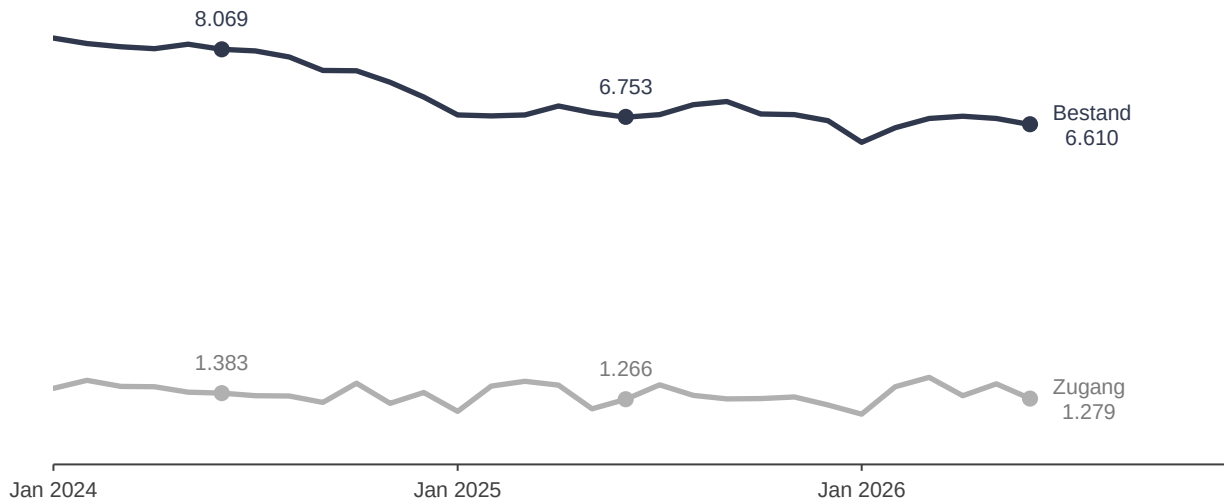
Gemeldete Arbeitsstellen

Land Bremen

Juni 2026

Im Land Bremen waren im Juni den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 6.610 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 119 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 143 Stellen weniger (–2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 1.279 neue Arbeitsstellen, das waren 13 oder 1 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 8.367 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 307 oder 4%. Zudem wurden im Juni 1.369 Arbeitsstellen abgemeldet, 64 oder 5 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 8.355 Stellenabgänge (–18).

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.279	-288	-18,4	13	1,0	8.367	307	3,8
dar. sofort zu besetzen	991	-317	-24,2	15	1,5	6.458	231	3,7
sozialversicherungspflichtig	1.263	-283	-18,3	12	1,0	8.276	516	6,6
dar. sofort zu besetzen	975	-316	-24,5	8	0,8	6.376	417	7,0
Bestand	6.610	-119	-1,8	-143	-2,1	6.606	-214	-3,1
dar. sofort zu besetzen	6.343	-145	-2,2	-150	-2,3	6.334	-235	-3,6
sozialversicherungspflichtig	6.564	-123	-1,8	37	0,6	6.564	-95	-1,4
dar. sofort zu besetzen	6.297	-151	-2,3	25	0,4	6.292	-120	-1,9
Abgang	1.369	-218	-13,7	64	4,9	8.355	-18	-0,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.357	-216	-13,7	68	5,3	8.098	-118	-1,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

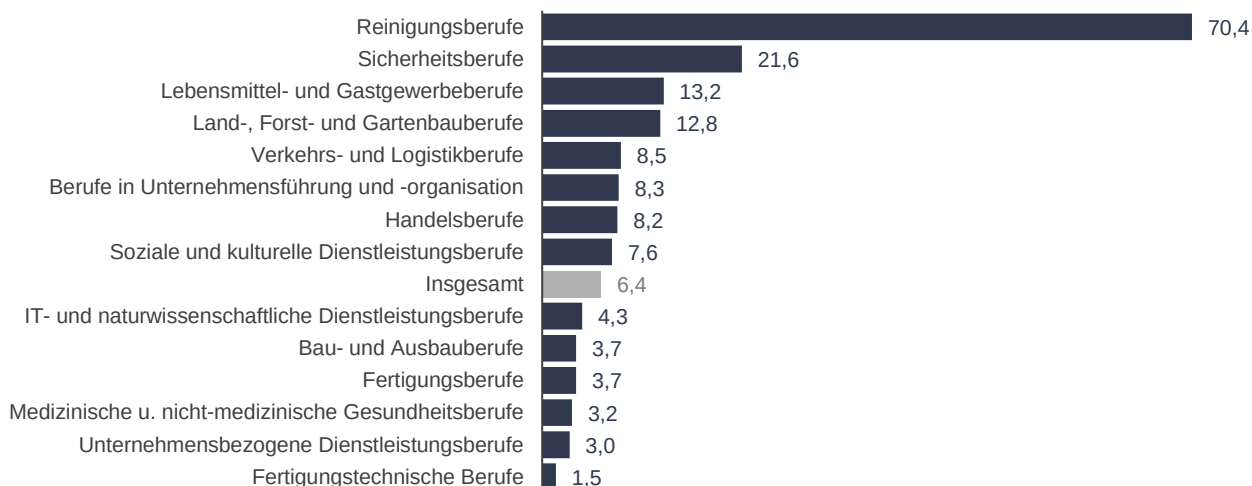
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Land Bremen

Juni 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	42.090	100	-364	-0,9	-1.136	-2,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	959	2,3	-3	-0,3	-13	-1,3
Fertigungsberufe	1.898	4,5	-65	-3,3	-195	-9,3
Fertigungstechnische Berufe	1.868	4,4	-31	-1,6	-149	-7,4
Bau- und Ausbauberufe	2.291	5,4	-44	-1,9	-135	-5,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	4.080	9,7	-49	-1,2	-139	-3,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	2.307	5,5	17	0,7	14	0,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	3.381	8,0	-48	-1,4	30	0,9
Handelsberufe	4.722	11,2	5	0,1	19	0,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.995	7,1	17	0,6	114	4,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	1.165	2,8	11	1,0	103	9,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	1.010	2,4	1	0,1	89	9,7
Sicherheitsberufe	1.926	4,6	20	1,0	14	0,7
Verkehrs- und Logistikberufe	8.010	19,0	-150	-1,8	-453	-5,4
Reinigungsberufe	4.576	10,9	-21	-0,5	-218	-4,5
Keine Angabe	902	2,1	-24	-2,6	-217	-19,4
Gemeldete Arbeitsstellen	6.610	100	-119	-1,8	-143	-2,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	75	1,1	-1	-1,3	-3	-3,8
Fertigungsberufe	517	7,8	-13	-2,5	-57	-9,9
Fertigungstechnische Berufe	1.262	19,1	-89	-6,6	171	15,7
Bau- und Ausbauberufe	624	9,4	15	2,5	78	14,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	310	4,7	-25	-7,5	15	5,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	714	10,8	-14	-1,9	-84	-10,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	447	6,8	16	3,7	-81	-15,3
Handelsberufe	579	8,8	8	1,4	-	-
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	361	5,5	-17	-4,5	8	2,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	393	5,9	-29	-6,9	-88	-18,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	234	3,5	-18	-7,1	-8	-3,3
Sicherheitsberufe	89	1,3	15	20,3	-219	-71,1
Verkehrs- und Logistikberufe	940	14,2	28	3,1	143	17,9
Reinigungsberufe	65	1,0	5	8,3	-18	-21,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

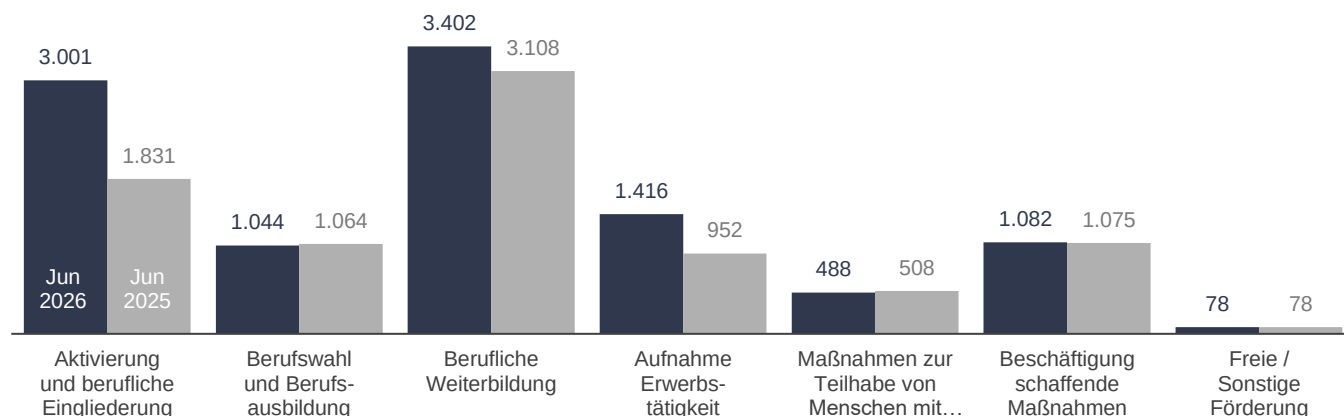
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Land Bremen

Juni 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Land Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.474	-36	-2,4	464	45,9	8.318	2.254	37,2
Berufswahl und Berufsausbildung	40	-3	-7,0	-4	-9,1	328	-40	-10,9
Berufliche Weiterbildung	346	-87	-20,1	26	8,1	2.295	76	3,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	288	-10	-3,4	112	63,6	1.531	517	51,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	-22	-53,7	-18	-48,6	226	33	17,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	115	-61	-34,7	13	12,7	1.326	157	13,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	2	25,0	3	42,9	39	-	-
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.001	138	4,8	1.170	63,9	2.649	895	51,0
Berufswahl und Berufsausbildung	1.044	-56	-5,1	-20	-1,9	1.090	8	0,7
Berufliche Weiterbildung	3.402	-22	-0,6	294	9,5	3.325	263	8,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.416	129	10,0	464	48,7	1.117	191	20,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	488	-22	-4,3	-20	-3,9	510	-5	-1,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.082	33	3,1	7	0,7	1.022	-114	-10,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	78	2	2,6	-	-	76	-3	-3,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.114	-23	-2,0	331	42,3	6.275	1.985	46,3
Berufswahl und Berufsausbildung	101	38	60,3	-2	-1,9	453	63	16,2
Berufliche Weiterbildung	393	39	11,0	-45	-10,3	2.282	-19	-0,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	179	19	11,9	2	1,1	1.033	-5	-0,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	51	13	34,2	6	13,3	248	37	17,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	93	-63	-40,4	-27	-22,5	1.280	-271	-17,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	4	66,7	4	66,7	47	9	23,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

[zurück zum Inhalt](#)

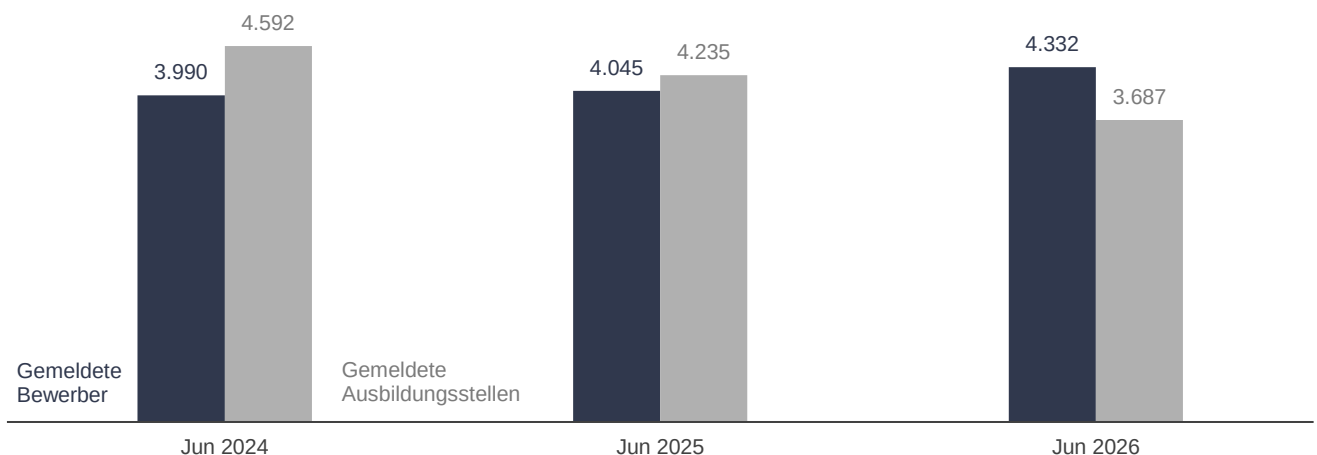
Ausbildungsmarkt

Land Bremen

Juni 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Land Bremen 4.332 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 287 mehr als im Vorjahreszeitraum (+7%). Zugleich gab es 3.687 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 548 (–13%). Ende Juni waren 2.145 Bewerber noch unversorgt und 1.657 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+193 oder +10%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–193 oder –10%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.332	287	7,1	4.045	3.990
versorgte Bewerber	2.187	94	4,5	2.093	2.250
einmündende Bewerber	665	-30	-4,3	695	726
andere ehemalige Bewerber	1.021	109	12,0	912	1.065
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	501	15	3,1	486	459
unversorgte Bewerber	2.145	193	9,9	1.952	1.740
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.687	-548	-12,9	4.235	4.592
betriebliche Ausbildungsstellen	3.617	-543	-13,1	4.160	4.531
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	70	-5	-6,7	75	61
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.657	-193	-10,4	1.850	2.138
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,85	x	x	1,05	1,15
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,77	x	x	0,95	1,23

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Land Bremen (Arbeitsort)

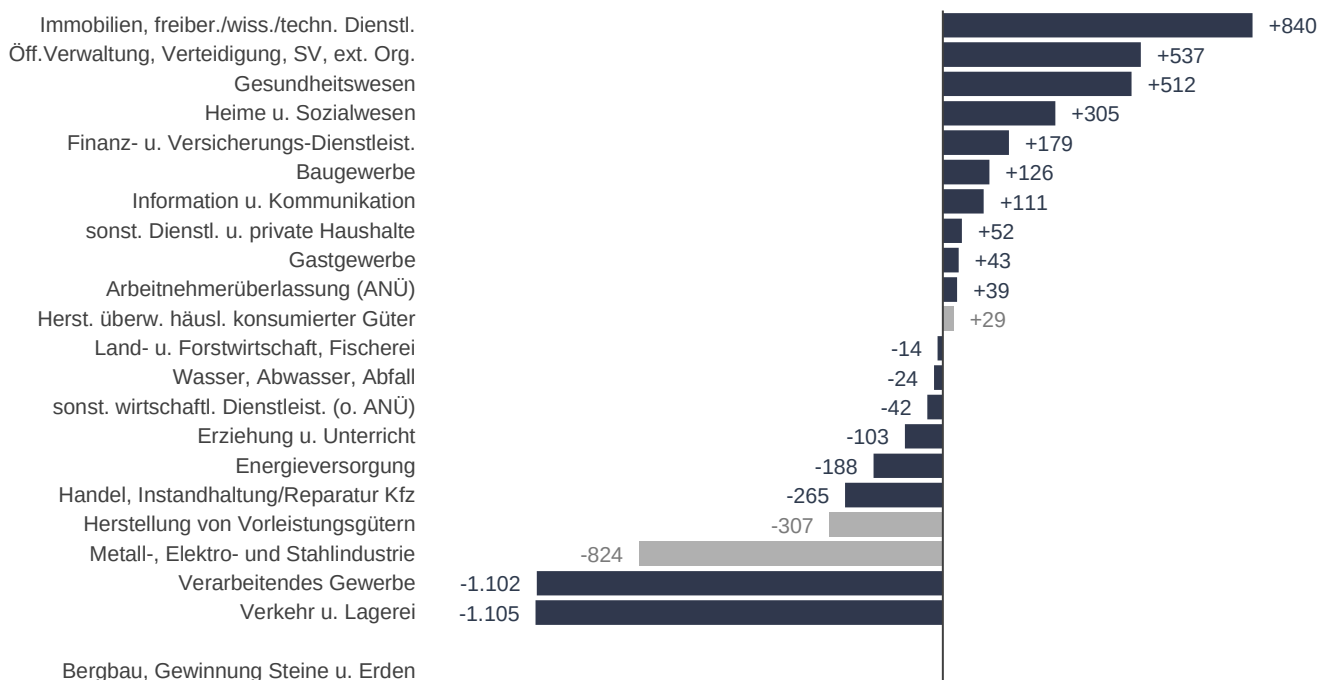
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Land Bremen auf 349.219. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ kaum verändert (–85); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um +2.172 oder +0,6% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+840 oder +2,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (–1.105 oder –2,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	349.219	351.268	348.167	349.344	349.304	-85	-0,0
55,7% Männer	194.446	196.194	194.684	195.281	194.662	-216	-0,1
44,3% Frauen	154.773	155.074	153.483	154.063	154.642	131	0,1
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	33.381	34.304	31.217	32.464	33.861	-480	-1,4
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	227.422	228.480	228.333	228.523	227.548	-126	-0,1
24,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	84.100	84.382	84.602	84.465	83.819	281	0,3
67,9% Vollzeit	237.001	239.241	236.903	238.704	238.760	-1.759	-0,7
32,1% Teilzeit	112.218	112.027	111.264	110.640	110.544	1.674	1,5
84,2% Deutsche	293.929	296.207	294.234	296.152	296.524	-2.595	-0,9
15,8% Ausländer	55.290	55.061	53.933	53.192	52.780	2.510	4,8

[zurück zum Inhalt](#)

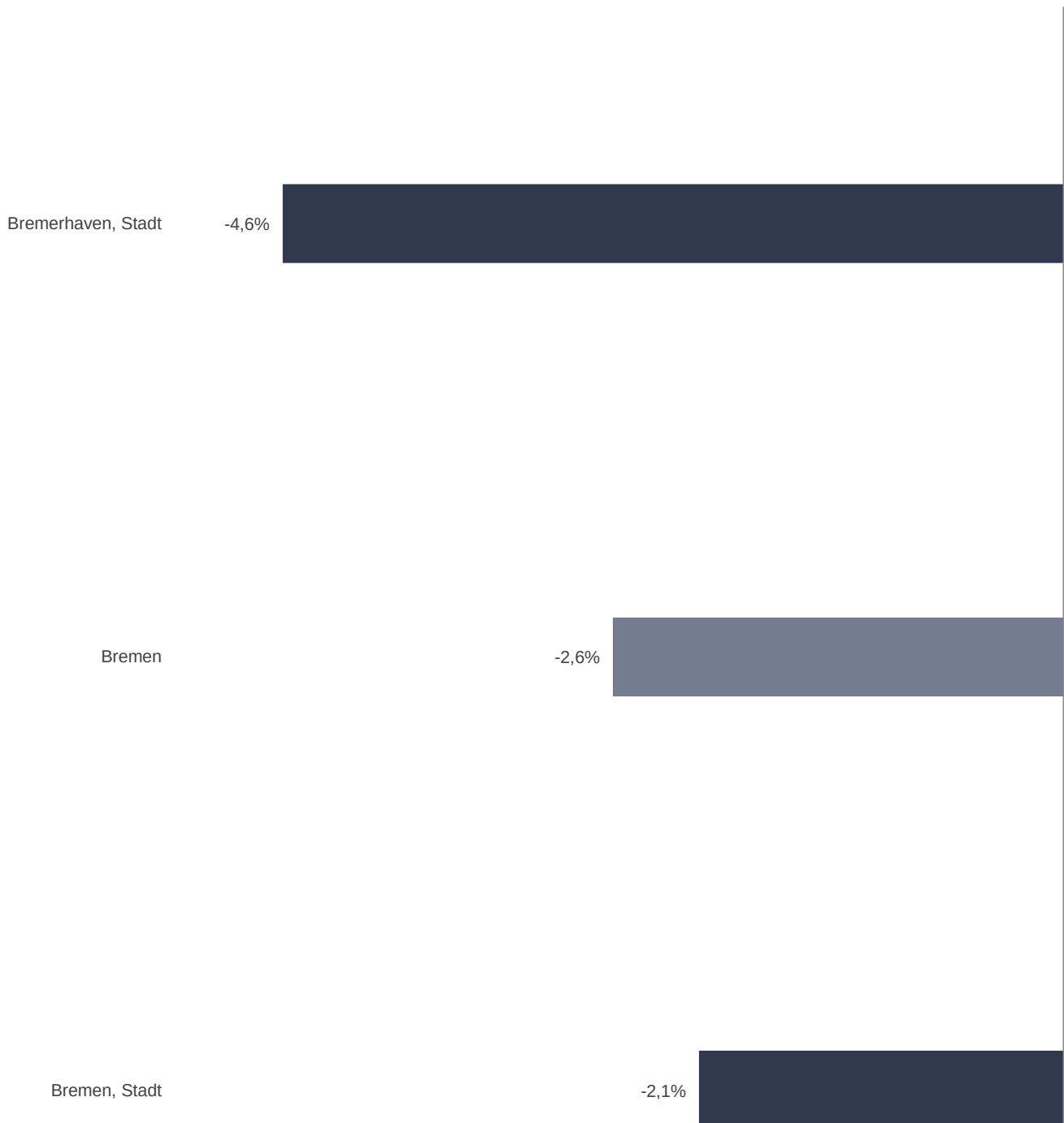
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen

Land Bremen

Juni 2026

Im Land Bremen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juni relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Rückgang zu verzeichnen. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Bremerhaven, Stadt; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Bremen, Stadt mit einer Abnahme von 2%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



[zurück zum Inhalt](#)

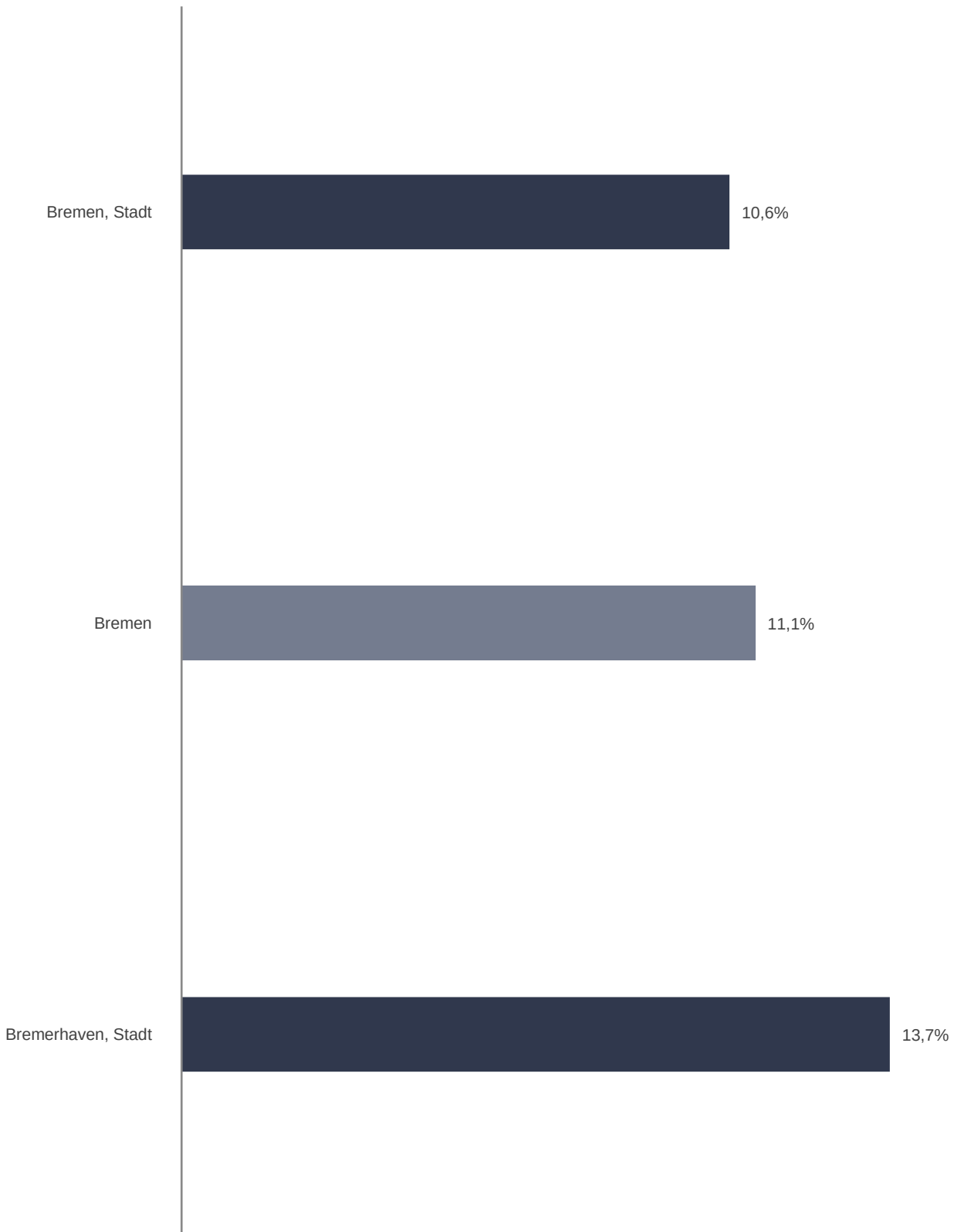
Arbeitslosenquoten nach Kreisen

Land Bremen

Juni 2026

Die Arbeitslosenquoten verringerten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Land Bremen. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Juni 2026 von 10,6% in Bremen, Stadt bis 13,7% in Bremerhaven, Stadt.

Arbeitslosenquoten¹⁾ aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Land Bremen

März 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	48.089	-1.313	-2,7
davon			
mit 1 Person	27.176	-382	-1,4
mit 2 Personen	8.000	-265	-3,2
mit 3 Personen	5.429	-264	-4,6
mit 4 Personen	3.832	-175	-4,4
mit 5 und mehr Personen	3.652	-227	-5,9
darunter			
Single-BG	27.173	-385	-1,4
Alleinerziehende-BG	9.374	-275	-2,9
Partner-BG ohne Kinder	3.770	-147	-3,8
Partner-BG mit Kindern	6.708	-535	-7,4
nicht zuordenbare BG	1.063	28	2,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	16.090	-804	-4,8
davon: mit 1 Kind	6.715	-311	-4,4
mit 2 Kindern	5.033	-226	-4,3
mit 3 und mehr Kindern	4.342	-267	-5,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	95.535	-3.662	-3,7
darunter			
Männer	47.777	-1.872	-3,8
Frauen	47.758	-1.790	-3,6
Leistungsberechtigte (LB)	90.977	-3.861	-4,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	90.538	-3.862	-4,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	65.051	-2.298	-3,4
darunter			
Männer	31.723	-1.081	-3,3
Frauen	33.328	-1.217	-3,5
davon			
unter 25 Jahre	12.690	-290	-2,2
25 bis unter 55 Jahre	40.559	-1.705	-4,0
55 Jahre und älter	11.802	-303	-2,5
darunter			
Deutsche	32.409	-708	-2,1
Ausländer	32.642	-1.590	-4,6
darunter			
Alleinerziehende	9.302	-281	-2,9
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	25.487	-1.564	-5,8
darunter			
unter 3 Jahre	4.733	-397	-7,7
3 bis unter 6 Jahre	5.403	-708	-11,6
6 bis unter 15 Jahre	14.849	-435	-2,8
über 15 Jahre	502	-24	-4,6
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	439	1	0,2
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	4.558	199	4,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	2.135	169	8,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	2.423	30	1,3

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

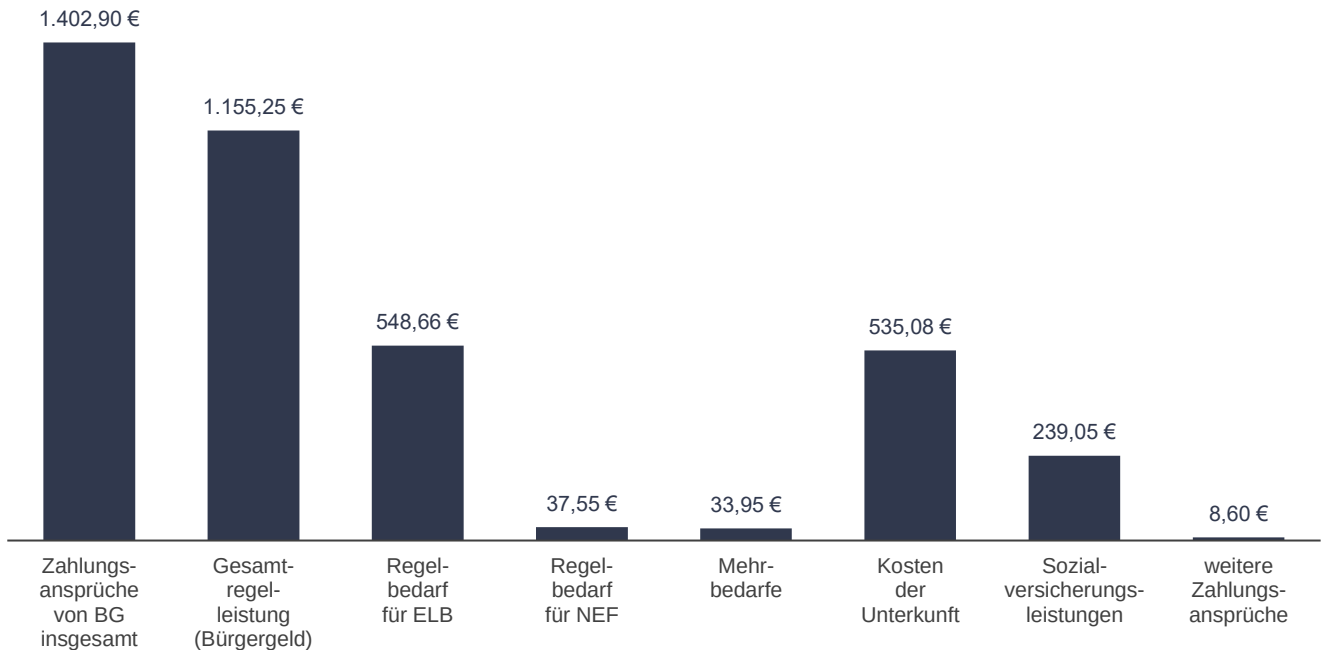
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Land Bremen

März 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	67.464.032	1.403	48.089	1.403
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	55.554.881	1.155	48.062	1.156
Regelbedarf für ELB	26.384.750	549	44.920	587
Regelbedarf für NEF	1.805.942	38	8.212	220
Mehrbedarfe	1.632.643	34	15.549	105
Kosten der Unterkunft	25.731.546	535	44.958	572
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	25.414.610	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	11.495.605	239	47.919	240
weitere Zahlungsansprüche	413.547	9	-	-
sonstige Leistungen	336.559	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	69.077	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	2.634	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	5.276	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.